

## Fachtag Rechte Jugendkulturen

Aktuelle Studien zeigen, dass Rechtsextreme Orientierungen bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen immer mehr zunehmen. Diese zeigt sich aber längst nicht mehr nur in der Teilnahme an Aufmärschen oder durch antisemitische Schmierereien. Die Rechtsextreme Szene hat längst die Jugendkultur und die neuen Medien für sich entdeckt. Vieles wirkt auf den ersten Blick nicht als rechtsextremes Gedankengut und Propaganda.

Der Fachtag Rechte Jugendkulturen will unter anderem einen Blick auf die organisierte Rechte Jugendarbeit in unserer Region ermöglichen und zum anderen mögliche Ansätze für die eigene praktische Arbeit aufzeigen.

### Ausstellung „Rechte Jugendkulturen zwischen Lifestyle, Clique und Partei“

Im Rahmen des Fachtages wird die Ausstellung „Rechte Jugendkulturen“ der Arbeitsstelle Rechtsextremismus und Gewalt in den Räumen der Jugendbildungsstätte Marstall Clemenswerth eröffnet.

Die Ausstellung gibt einen Überblick über Organisationsformen, Szenen, Medien, Lebensstil, Alltagskultur, Musik, Mode und Symbolik der rechten Jugendkultur in der Bundesrepublik.

**Vom 11.05.2009 bis zum 29.05.2009 ist die Ausstellung in den Räumen der Jugendbildungsstätte Marstall Clemenswerth zu besichtigen.**

## Programm:

09.00 Uhr Stehkaffee

09.30 Uhr

Eröffnung der Ausstellung „Rechte Jugendkulturen“ durch Schirmherr Herr Bernd Busemann, Justizminister des Landes Niedersachsen

10.00 Uhr

*Rechte Szene, mit Schwerpunkt Niedersachsen. Eine Übersicht der Szene und Einblicke in die Lebenswelt rechtsextremer Gruppen*

Referent: Michael Neu

(Pädagogischer Mitarbeiter der Arbeitsstelle Rechtsextremismus und Gewalt Braunschweig, Berater im Netzwerk kompetent. für Demokratie – Beratungsnetzwerke gegen Rechtsextremismus des Landespräventionsrates Niedersachsen.)

12.00 Uhr Mittagsimbiss / Pause

13.00 Uhr

*Die organisierte rechte Jugendarbeit am Beispiel der Heimattreuen Deutschen Jugend*

Referentin: Andrea Röpke (Fachjournalisten)

15.00 Uhr

*Was suchen junge Menschen in rechten Szenen und Milieus? Welche eher politischen, welche eher psychologischen Faktoren spielen eine Rolle? Welche Aufgabenstellungen ergeben sich daraus für eine demokratisch fundierte Jugendarbeit – gegen Rechtsextremismus – für eine demokratische Vielfalt und Teilhabe*

Referent: Andrea Müller

(Dipl. Sozialpädagogin und Supervisorin, Bildungsreferentin, Coach, Rechtsextremismusexperte, pädagogischer Mitarbeiter der Jugendbildungsstätte LidiceHaus)

17.00 Uhr

Zusammenfassung und Ausblick

17.15 Uhr Ende der Veranstaltung

## Anmeldung zum Fachtag „Rechte Jugendkulturen“ am 11.05.2009

Hiermit melde ich mich **verbindlich** an:

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Tel.-Nr.: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Einrichtung: \_\_\_\_\_

Tätigkeit: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



**Fachtag und  
Ausstellungseröffnung**  
**„Rechte Jugendkulturen  
Zwischen Lifestyle,  
Clique und Partei“**



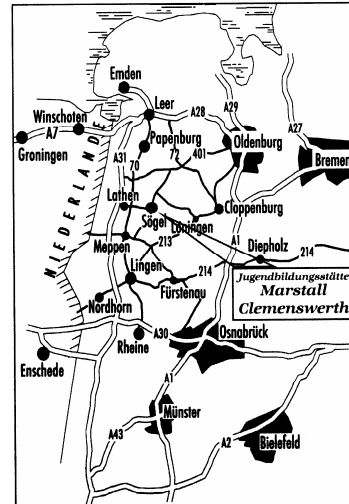
**am 11. Mai 2009  
in der  
Jugendbildungsstätte  
Marstall Clemenswerth**

**Schirmherr:  
Justizminister des  
Landes Niedersachsen  
Bernd Busemann**



**Veranstaltungsort:**

Jugendbildungsstätte  
Marstall Clemenswerth  
Clemenswerth 1, 49751 Sögel



**Tagungsgebühr:**

20,00 € incl. Mittagsimbiss und Stehkafee

**Anmeldung und Informationen bei:**

Jugendbildungsstätte  
Marstall Clemenswerth  
Clemenswerth 1  
49751 Sögel  
Tel.: 05952-207-0, Fax: 05902-207-207  
E-Mail: info@marstall-clemenswerth.de

**Leitung:**

**Michael Strodt**  
Jugendbildungsstätte Marstall  
Clemenswerth

**Frank Surmann**  
Diözesanjugendamt

Absender:

Jugendbildungsstätte  
Marstall Clemenswerth  
Clemenswerth 1  
49751 Sögel